



Bewachungsdienst GmbH

Umwelterklärung 2022
Nach EMAS-VO III
(Datengrundlage 2021)

Inhaltsverzeichnis

1	VORWORT	3
2	UNTERNEHMEN - GELTUNGSBEREICH DES UMWELTMANAGEMENTSYSTEMS	4
3	UNSERE MISSION	7
4	UNSERE NACHHALTIGKEITSPOLITIK	8
5	UNSER UMWELTMANAGEMENTSYSTEM	9
5.1	ZUSTÄNDIGKEITEN	9
5.2	DIE PLANUNG IM UMWELTMANAGEMENT	10
5.3	EINHALTUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN	11
6	UNSERE UMWELTASPEKTE	12
6.1	BEWERTUNG DER UMWELTASPEKTE	12
6.2	UMWELTDATEN UND –KENNZAHLEN	13
6.3	ENERGIEVERBRAUCH	15
6.4	FUHRPARK	16
6.5	WASSERVERBRAUCH	16
6.6	MATERIALVERBRAUCH	16
6.6.1	<i>Papier</i>	16
6.6.2	<i>Uniformen</i>	17
6.7	ABFÄLLE	18
6.8	NEUER UNTERNEHMENSSTANDORT WIEN, MUTHGASSE	18
7	UNSER UMWELTPROGRAMM	19
8	GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG	20
9	AUSKÜNFTE	21

1 Vorwort

siwacht ist ein eigentümergeführtes privates österreichisches Unternehmen mit einzigartiger Unternehmenskultur. Wir folgen höchsten Qualitätsansprüchen und streben danach die Erwartungen unserer Kundinnen und Kunden ständig zu übertreffen. Dies ist nur mit qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möglich. Die Grundpfeiler unserer Unternehmenskultur sind daher ständige Aus- und Weiterbildung sowie ein von gegenseitigem Respekt und Zuneigung getragener Umgang. Es ist uns enorm wichtig, diese Kultur zu pflegen. Sie legt die Basis für den Erfolg von siwacht.

Darüber hinaus denkt und agiert siwacht auch global: Sei es als Dienstleister für internationale Unternehmen oder durch die Zertifizierung nach internationalen Standards. Wir wissen, dass die Zukunft unseres Planeten nur durch gemeinsame Anstrengungen weiterhin lebenswert gestaltet werden kann. siwacht setzt daher auf Nachhaltigkeit. Die ökologische und soziale Verantwortung ist Teil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses.

Das zeigt sich beispielsweise:

- bei der Planung unserer neuen Unternehmenszentrale, welche unter Einhaltung hoher ökologischer Standards errichtet und durch ÖGNI überprüft werden wird.
- Bei den Uniformen, die wir durch entsprechende Reparatur und Pflege möglichst lange nutzen.

Wien, im Mai 2022



KR Christan Knobloch
Inhaber und Geschäftsführer



Dkfm. Andreas Plamann
Geschäftsführer

2 Unternehmen - Geltungsbereich des Umweltmanagementsystems

Die **siwacht** bietet mit mehr als 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern österreichweit umfangreiche Bewachungsdienstleistungen an. Die Dienstleistungspalette umfasst:

Bewachungsdienstleistung:

Wachdienste, Empfangsdienste, Servicedienste, Revierstreifendienste, Parkraumüberwachung, bewaffnete Sicherheitsdienste, Museumsaufsichtsdienste, Doormandienste, und Sonderprojekte, wie Erstellung von Sicherheitskonzepten, Beratungstätigkeiten

technische Dienstleistungen:

Alarmaufschaltungen

NACE 80.1 Private Wach- und Sicherheitsdienste

NACE 80.2 Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen

siwacht ist stolz darauf, ein **eigenständiges** Unternehmen zu sein, das bietet uns den Vorteil einer unabhängigen Strategie – ausgerichtet an den Bedürfnissen der österreichischen Wirtschaft.

Geltungsbereich des Umweltmanagementsystems

Das **siwacht** Umweltmanagementsystem gilt für die **gesamte Siwacht Bewachungsdienst GmbH** (in dieser Erklärung als **siwacht** bezeichnet) am Standort Lindengasse 47, A-1070 Wien, sowie an allen Niederlassungen in den Bundesländern und an allen Dienststellen bzw. Orten der Leistungserbringung.

Die **siwacht Firmenzentrale** befindet sich in der Lindengasse 47, A-1070 Wien. Auf rund 900 Quadratmetern Nutzfläche ist die Verwaltung von **siwacht** untergebracht. Das gesamte Gebäude befindet sich im Eigentum der Christian Knobloch Vermögensverwaltungs GmbH, der Muttergesellschaft der **siwacht** und wird auch von anderen Firmen der CKV Gruppe genutzt.

Die weiteren betriebsstandorte, die von **siwacht** und **hellrein** gemeinsam genutzt werden, sind:

- Büro St. Pölten
Landhaus Boulevard 11
3100 St. Pölten
ca. 30m² Nutzfläche, 3 Arbeitsplätze, angemietete Bürofläche
2 Firmenfahrzeuge
- Büro Graz
Griesgasse 7
8020 Graz
ca. 60m² Nutzfläche, 1 Arbeitsplatz, angemietete Bürofläche
- Büro Linz
Spittelwiese 8
4020 Linz
ca. 290 m² Nutzfläche, 3 Arbeitsplätze, angemietete Bürofläche
2 Firmenfahrzeuge
- Büro Salzburg
Franz-Josef-Straße 15
5020 Salzburg

ca. 280 m² Nutzfläche, 4 Arbeitsplätze, angemietete Bürofläche
2 Firmenfahrzeuge

- Büro Innsbruck
Grabenweg 3
6020 Innsbruck
ca. 30 m² Nutzfläche, 2 Arbeitsplätze, all-in Miete (Serviced Office)

Umweltdaten zu den einzelnen Standorten (Energie, Wasserverbrauch, Abfälle) liegen noch nicht vor.

Geschäftsführer der siwacht sind Herr KR Christian Knobloch, Herr Dkfm. Andreas Plamann und Herr Hadi Fontanesi. Umweltmanagement-Beauftragter ist Herr Thomas Leidenfrost.

Historische Entwicklung von siwacht:

- 1985 Gründung des Unternehmens durch Herrn Christian KNOBLOCH
- 1986 Aufbau vom Kleinunternehmen zum Großanbieter
- 1987 Großunternehmen wie ORF, Österreichische Philips und AEG als Kunden gewonnen
- 1988 Ständige Erhöhung des Personalstands um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden
- 1990 Ab diesem Zeitpunkt ständiges Wachstum an Kunden und Personalstand
- 1995 Beginn der verstärkten Tätigkeit außerhalb Wiens
- 1998 Dkfm. Plamann tritt in die Geschäftsführung ein
- 1999 Einführung eines Qualitätsmanagementsystems nach ISO 9001
- 1999 Geld – und Werttransport als neues Geschäftsfeld eröffnet
- 2002 siwacht wird Mitglied im VSÖ
- 2002 Inbetriebnahme des neuen Geldbearbeitungszentrums
- 2003 Ausbildung durch ÖZS zertifiziert
- 2005 Gründung der siwacht Akademie
- 2006 Beginn des Generalumbaus des Firmensitzes
- 2007 Abschluss der Umstellung der dritten Führungsebene auf das Objektmanagersystem
- 2007 Betriebsleiter Fontanesi wird zum Prokuristen bestellt
- 2010 Gründung der siwacht Betriebsfeuerwehr
- 2011 siwacht wird mit dem österreichischen Staatswappen ausgezeichnet
- 2012 siwacht feiert 25 Jahre
- 2013 siwacht eröffnet ein Büro in Graz
- 2014 Zertifizierung der Notrufzentrale nach EN 50518 Teil 1-3
- 2018 siwacht eröffnet ein Büro in Linz

- 2018 die CKV – Gruppe trifft die Entscheidung einen neuen Unternehmensstandort in 1190 Wien zu errichten
- 2019 Zertifizierung nach ISO 14001:2015
- 2020 Zertifizierung nach ISO 45001:2018
- 2021 siwacht eröffnet ein Büro in Salzburg
- 2022 Baubeginn neue Unternehmenszentrale Muthgasse 105, 1190 Wien

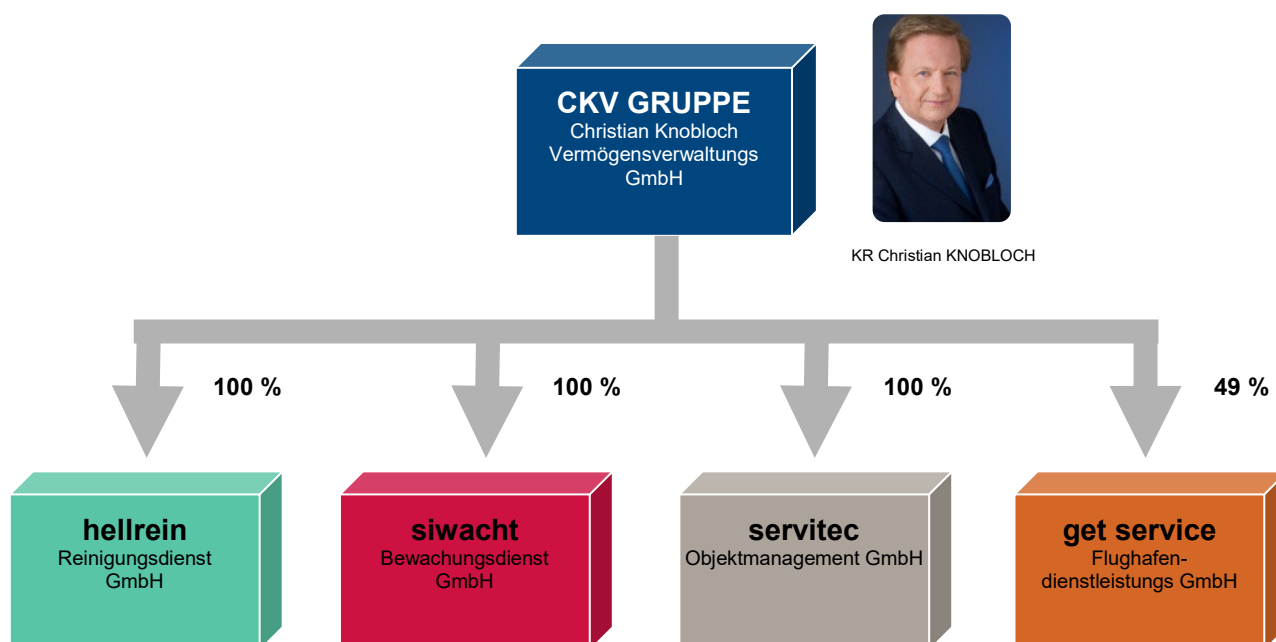
Die CKV - GRUPPE

Die **siwacht** Bewachungsdienst GmbH ist ein Tochterunternehmen der **CKV GRUPPE – Christian Knobloch Vermögensverwaltungs GmbH**. Zusammen mit der **hellrein** Reinigungsdienst GmbH, der **servitec** Sicherheits- und Objektmanagement GmbH und der **get service** Reinigungs- und Sicherheitsdienst GmbH sind wir Österreichs größter Anbieter an umfassenden Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen.

Die **CKV GRUPPE** ist ein rein österreichisches, privates Unternehmen, welches seit der Firmengründung und seit dem Aufbau vom gleichen Eigentümer, KR Christian Knobloch, geführt wird. Der große Erfolg der **CKV GRUPPE** spiegelt sich auch in der hohen Eigenkapitalausstattung wieder. Ohne jegliches Fremdkapital arbeitend, sind wir unseren Kunden und Lieferanten ein eigenbestimmter und zuverlässiger Partner mit hoher Bonität und großem Ansehen in der Wirtschaft.

Hauptsitz ist Wien. Es gibt weitere Niederlassungen in den Bundesländern.

Für die **CKV GRUPPE** arbeiten rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



3 Unsere Mission

Als **siwacht** wollen wir Österreichs **führendes privates Dienstleistungsunternehmen** im Sicherheitsbereich sein, das sowohl für Auftraggeber aus allen Bereichen der Wirtschaft, Kunst und Wissenschaft, als auch der öffentlichen Hand sowie für Privatkunden tätig ist.

Wir wollen für unsere Kunden ein **zuverlässiger und flexibler Partner** sein. Daher ist jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter aufgefordert, darauf zu achten, dass alle Qualitätsforderungen an Tätigkeiten nicht nur in der Dienstleistung, sondern von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Unternehmens erfüllt werden.

Wir wollen **fehlerfreie Dienstleistungen** bieten, daher hat die Fehlervermeidung Vorrang vor der Fehlerbehebung.

Wir wollen nicht auf dem erreichten Niveau stehen bleiben, sondern durch ständiges Lernen und Suchen nach **neuen Technologien und Lösungen** unseren Kunden helfen, wirtschaftlich sinnvolle Investitionen für möglichst langen künftigen Nutzen zu tätigen.

Wir bekennen uns zu einem **integrierten Managementsystem für Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit**, zur Beachtung und Erfüllung der Kundenforderungen und zu einer offenen Unternehmenspolitik gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Um diese Anforderungen zu erfüllen, haben wir ein umfassendes Qualitäts-, Umwelt-, und Arbeitssicherheitsmanagementsystem aufgebaut und leben dieses erfolgreich seit vielen Jahren. Es erfüllt die Anforderungen der internationalen Norm **ISO 9001:2015, ISO 14001:2015** und der **ISO 45001:2018**.

4 Unsere Nachhaltigkeitspolitik

siwacht bekennt sich zur **Nachhaltigkeit** der gesamten Unternehmenstätigkeit und der Leistung aller ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In unserem Dienstleistungsbereich bedeutet das insbesondere, dass wir die **soziale Verantwortung** gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und deren Familien im hohen Maße wahrnehmen, und zugleich unseren Auftraggebern ein **wirtschaftlicher, gesunder** und **ökologisch verantwortungsbewusster Partner** sind.

Für uns ist es eine selbstverständliche Verpflichtung, unseren Beschäftigten nicht nur **sichere Arbeitsplätze** zur Verfügung zu stellen, sondern auch ihre Rechte, z.B. durch einen **freigestellten Betriebsrat**, voll zu unterstützen, sowie geltende nationale und internationale Gesetze in Bezug auf jegliche Diskriminierung (Religion, sexuelle Ausrichtung, Mitgliedschaften, ...), Disziplinarmaßnahmen, Arbeitszeiten und Entgelte einzuhalten.

Im Sinne der Nachhaltigkeit und der Sicherheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommt den Arbeitsbedingungen am Arbeitsplatz eine wesentliche Rolle zu.

siwacht verpflichtet sich im Rahmen des integrierten Managementsystems

- die gesetzlichen und behördlichen Verpflichtungen einzuhalten und alle vertraglich vereinbarten Kundenziele zu erfüllen.
- zur fortlaufende Verbesserung des Managementsystems, der Arbeits- und Gesundheitsschutzleistungen, sowie der Leistungen aus den Bereichen Umwelt und Qualität.
- zu sparsamen Einsatz der verwendeten Ressourcen und zum Einsatz von umweltverträglichen Einsatzstoffen.
- zum schonenden und fachgerechten Umgang mit Maschinen und Material zur Verlängerung der Nutzungsdauer.
- zur Verhinderung von Umweltbelastungen.
- ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sichere Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen, sowie zur Förderung der Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um Arbeitsunfälle zu vermeiden und die körperliche und geistige Integrität unserer Belegschaft zu bewahren.
- durch vorrausschauende Prävention unsere Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzrisiken unter Verwendung von technischen und organisatorischen Risikominimierungs- oder –vermeidungsmaßnahmen zu minimieren.
- zur Konsultation und Beteiligung der Beschäftigten in die Planungen und Entscheidungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz.
- zu einem offenen Dialog über Umweltehemie mit Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Lieferanten.

5 Unser Umweltmanagementsystem

5.1 Zuständigkeiten

Die **Gesamtverantwortung** für das Umweltmanagementsystem liegt bei der Geschäftsführung, namentlich bei Herrn Dkfm. Andreas Plamann. Die operativen Agenden des Managementsystems werden vom Systemmanager des integrierten Managementsystems, Herrn Thomas Leidenfrost wahrgenommen.

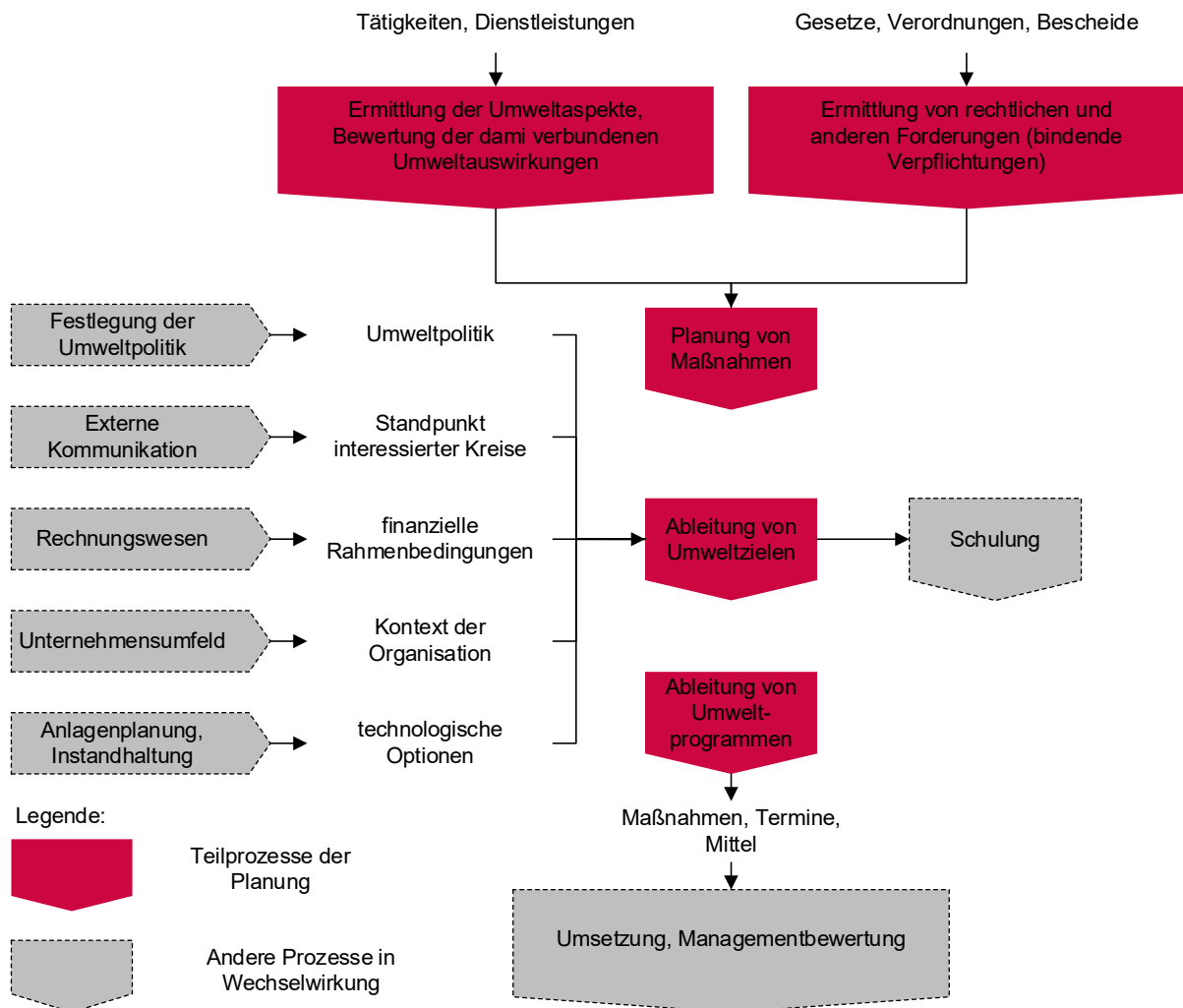
Die wesentlichen **systembezogenen Aufgaben und Verantwortungen** sind in der folgenden Verantwortungsmatrix festgelegt:

E: Entscheidung, M: Mitarbeitspflicht, D: Durchführung, I: muss informiert werden	Geschäftsführung	Systembeauftragter IMS	Betriebsleitung	Abteilungsleitung	Sicherheitsfachkraft	Sicherheitsverantwortlichen
Aktivität						
Unternehmenspolitik						
bewerten / ändern	E	D	M	I	I	
Dokumentation						
IMS Handbuch freigeben / ändern		E	I	I	I	
Vorgabedokumente freigeben / ändern	E	D	M/I	M/I	M/I	
Organisation						
Organigramm festlegen / ändern	E	D	I	I	I	
Stellenbeschreibungen festlegen/ändern	E	D	I	I	I	
Umweltaspekte, Umweltkennzahlen						
Input/Outputdaten erheben / aktualisieren		D	M	M	M	
Register der Umweltaspekte aktualisieren		D	M	M		
Umweltkennzahlen auswerten	I	D		I		
Erstellung und Aktualisierung der Umwelterklärung		D	M	M		
Gefährdungsermittlung						
Arbeitsplatzevaluierung durchführen		M	I	M	D	M
IMS-Programm						
erstellen / aktualisieren		D	M	M	M	
beschließen	E	I	M	I	I	
Fortschritt kontrollieren		D				
Umwelt- und ArbeitnehmerInnenschutzrecht						
Vorschriften aktualisieren		D	I	I	I	
Einhaltung der Vorschriften überprüfen		D	M	M	M	
Kontakte mit Behörden wahrnehmen	D					
Einhaltung sicherstellen	E	M	M	D	M	
Schulung / Bewusstseinsbildung						
Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über das Managementsystem informieren		D	D	M	M	
Schulungsplan erstellen	E	D				
Externe Kommunikation						
externe Umwelthanfragen beantworten	D					
externe A&G-Anfragen beantworten			D			
Notfallvorsorge						
Umwelt- und A&G-Risikoanalyse durchführen	I	D			M	M

Aktivität	Geschäftsführung	Systembeauftragter IMS	Betriebsleitung	Abteilungsleitung	Sicherheitsfachkraft	Sicherheitsverantwortlichen
Maßnahmenplan erstellen	E	M	M		D	M
Interne Audits						
Auditprogramm erstellen	E	D	I	I	I	
Audits durchführen	I	D				
Management Review						
Vorbereiten	D/E	M				
Durchführen, Maßnahmen ableiten	D/E	M	M	I	I	I

5.2 Die Planung im Umweltmanagement

Die Planung im Rahmen des siwacht Umweltmanagementsystems stellt sicher, dass die Maßnahmen zur Verbesserung unserer Umwelleistungen angemessen und sinnvoll umgesetzt werden. Die einzelnen Schritte stellen die **Hauptelemente unseres Umweltmanagementsystems** dar. Ihre Zusammenhänge sind in der folgenden Grafik dargestellt:



5.3 Einhaltung von Rechtsvorschriften

In der Unternehmenspolitik verpflichten wir uns zur Einhaltung aller umweltrechtlichen Vorschriften. Um das sicherzustellen haben wir ein umfassendes Rechts- bzw. Rechtspflichtenregister aufgebaut, das die zutreffenden rechtlichen Verpflichtungen aus dem Umwelt- und ArbeitnehmerInnenschutzrecht umfasst. Für die siwacht spielen das Abfallrecht, Energierecht, Gewerberecht und brand-schutzrechtliche Vorgaben eine wesentliche Rolle.

Wiederkehrende technische Prüfpflichten verwalten wir über eine weitere Aufgabe-Liste.

Unser Rechtsregister wird durch einen externen Rechtsexperten quartalsweise aktualisiert. Zudem verfolgen wir rechtliche Änderungen über einschlägige Publikationen des Bundeskanzleramts und der Wirtschaftskammer.

Die verantwortlichen Personen bewerten zweimal jährlich die Einhaltung der identifizierten Vorschriften. Bei erkannten Abweichungen werden umgehend Maßnahmen eingeleitet. Details zu diesem Ablauf sind in einer Verfahrensanweisung festgelegt.

Die Ergebnisse dieser Überprüfungen werden im Zuge der Managementbewertung an die Geschäftsführung weitergegeben.

Durch dieses System stellen wir die Einhaltung der Rechtsvorschriften sicher, die letzte umfassende Überprüfung erfolgte im Februar 2022.

6 Unsere Umweltaspekte

6.1 Bewertung der Umweltaspekte

Für die relevanten Tätigkeiten des siwacht haben wir die Umweltaspekte bestimmt und bewertet. Die Bewertung wird regelmäßig auf Aktualität geprüft und gegebenenfalls ergänzt. Die Bewertung basiert auf folgende Kriterien, die jeweils mit 1 bis 4 Punkten (gering, mäßig, hoch, sehr hoch) bewertet werden:

1. Ökologische Auswirkungen, Schädigungen der Umwelt bzw. des Umweltzustands
2. Ausmaß, Anzahl und Häufigkeit der Aspekte oder Auswirkungen
3. Öffentliche Diskussion, Meinungen interessierter Parteien
4. Einschlägige Umweltvorschriften und deren Anforderungen

Daraus wird die Prioritätszahl durch Multiplikation der Bewertungspunkte ermittelt. Alle Umweltaspekte mit einer Prioritätszahl größer als 30 gelten als bedeutende Umweltaspekte.

Unsere direkten und indirekten Umweltaspekte sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Tätigkeit	Aspekt direkte Aspekte: Emissionen, Abfälle, indirekte Aspekte	Umwelt- Auswirkung	Kriterien				Prioritätszahl
			Ökologische Auswirkungen Schädigung der Umwelt	Ausmaß und Häufigkeit der Auswirkung	öffentliche Diskussion, Meinungen interessierter Parteien	Einschlägige Umweltvor- schriften	
Büro							
Beschaffung	indirekt: Förderung von Umweltschutz bei Lieferanten	diverse	3	4	3	1	36
Klimaanlagen	Energieverbrauch	Ressourcenverbrauch, Treibhauseffekt	2	2	2	1	8
Heizung und Warmwasser	Energieverbrauch, Emissionen in die Luft	Verbrauch fossiler Energieträger, Treibhauseffekt, Feinstaubbelastung, bodennahes Ozon	3	4	2	1	24
Bürobetrieb, Alarmzentrale, IT	Materialverbrauch, Energieverbrauch (Beleuchtung, Geräte), Abfälle	Ressourcenverbrauch, Treibhauseffekt	2	4	2	1	16
Sanitäre Einrichtungen, Küchen	Wasserverbrauch, Abwasser	Indirekteinleitung	1	2	2	1	4
Planung des neuen Unternehmensstandort	Ressourcenverbrauch, Energieverbrauch, erneuerbare Energieträger, ökologische Baustoffe, Grünraum	diverse	3	1	2	1	6

Tätigkeit	Aspekt direkte Aspekte: Emissionen, Abfälle, indirekte Aspekte	Umwelt- Auswirkung	Kriterien				Prioritätszahl
			Ökologische Auswirkungen Schädigung der Umwelt	Ausmaß und Häufigkeit der Auswirkung	öffentliche Diskussion, Meinungen interessierter Parteien	Einschlägige Umweltvorschriften	
Bewachungsdienstleistung							
Bewachungs- dienstleitungen	Abfälle, Energieverbrauch	Ressourcenverbrauch	1	4	1	1	4
Bewachungsuniform	Produktverbrauch, Abfälle	Ressourcenverbrauch, CO ² Emission	2	2	2	1	8
Leistungsdokumentation	Papierverbrauch	Ressourcenverbrauch	3	4	1	1	12
Betrieb des Fuhrparks	Treibstoffverbrauch, Ablufemissionen	Ressourcenverbrauch, Treibhauseffekt, Feinstaubbelastung, bodennahes Ozon	4	4	3	1	48

Legende: Prioritätszahl kleiner 15 = grün

Prioritätszahl 15 – 30 = gelb

Prioritätszahl größer 30 = rot

6.2 Umweltdaten und –kennzahlen

Die Mehrzahl der Umweltdaten liegen für die Unternehmenszentrale insgesamt vor, die von allen Firmen der CKV-Gruppe genutzt werden.

In der nachfolgenden Übersicht wurde anhand der Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Lindengasse 47 eine prozentuale Aufteilung auf siwacht (55 Prozent) und hellrein (45 Prozent) vorgenommen.

Bei den Fahrzeugen wurde der Treibstoffverbrauch der gemeinsam genutzten Fahrzeuge zu jeweils 50 Prozent siwacht und 50 Prozent hellrein zugeordnet.

Die Abfallmengen werden bis dato nur für die begleitscheinpflichtigen gefährlichen Abfälle erfasst, die anderen Fraktionen wurden mengenmäßig abgeschätzt

Treibhausgas- und Schadstoffemissionen in die Luft wurden mit entsprechenden Emissionsfaktoren (CO₂ Rechner des Umweltbundesamtes) aus dem Energieverbrauch berechnet.

In der Tabelle finden sich die absoluten Werte (grau) und relevante Umweltkennzahlen (hellblau), sowie deren jeweilige Bezugsgrößen.

Bezugsgrößen für Kennzahlen	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
Mitarbeiteranzahl	MA	1.188	1.231	1.477	+20%
Mitarbeiteranzahl Lindengasse	MA	45	45	58	+29%
Gefahrene Kilometer	km	838.052	719.918	741.979	+3%
Geleistete Stunden Bewachungsdienstleistung	h	1.662.262	1.682.498	2.076.931	+23%

Materialverbrauch	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
Bewachungsuniformen (Bestellmenge) *	kg	3.550	1.760	2.240	+27%
Jahresbedarf Uniformen / Mitarbeiter	kg/MA	2,99	1,43	1,52	+6%



Wasserverbrauch	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
Wasserverbrauch	m³	339	345	301	-13%
Wasserverbrauch / MA Standort	m³/MA	7,53	7,68	5,20	-32%



Energieverbrauch	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
Strom	kWh	71.249	68.246	70.701	+4%
Erdgas	kWh	89.364	96.971	89.533	-8%
Benzin	kWh	487.545	300.058	240.815	-20%
Diesel	kWh	187.501	201.387	223.037	+11%
Energieverbrauch gesamt	kWh	835.660	666.662	624.085	-6%
davon erneuerbare Energie	kWh	0	0	0	
Energieverbrauch / MA	kWh/MA	703	542	423	-22%
Strom+Erdgasverbrauch / MA Standort	kWh/MA	3.569	3.671	2.763	-25%
Treibstoffverbrauch / 100 km	l/100 km	9,30	7,90	7,00	-11%



Nicht gefährlicher Abfall	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	kg	5.386	5.386	5.386	+0%
Altpapier	kg	2.013	2.013	2.013	+0%
Nicht gefährliche Abfälle gesamt	kg	7.399	7.399	7.399	+0%
Nicht gefährliche Abfälle / MA Standort	kg/MA	164	164	128	-22%
Gefährlicher Abfall	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
Elektronikschrott **	kg	0	180	320	
Bildschirme	kg	0	5	15	
Batterien	kg	22	0	55	
Leuchtstoffröhren	kg	0	0	0	
Gefährliche Abfälle gesamt	kg	0	3	102	
Gefährliche Abfälle / MA Standort	kg	0,00	0,06	1,75	



* 2019 Umstellung auf neue Bewachungsuniform
 ** Tendenz nicht aussagekräftig, da Entsorgung nach Bedarf

Treibhausgas-Emissionen	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
aus Strom	kg CO ₂ e	15.604	14.946	15.484	+4%
aus Erdgas	kg CO ₂ e	23.950	25.988	23.995	-8%
aus Benzin	kg CO ₂ e	166.741	102.620	82.359	-20%
aus Diesel	kg CO ₂ e	63.938	68.673	76.056	+11%
aus Kühlmittel	kg CO ₂ e	0	0	0	+0%
Treibhaus-Emissionen gesamt	kg CO₂e	270.232	212.227	197.892	-7%
Treibhaus-Emissionen / MA	kg CO₂e/MA	227	172	134	-22%
					↓
Schadstoffemissionen in die Luft	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
SO ₂	kg	693	657	690	
NO _X	kg	9.442	8.996	9.235	
Partikel	kg	259	277	306	
Schadstoffe Luft gesamt	kg	10.394	9.929	10.230	
Luftschadstoffe / MA	kg/MA	8,75	8,07	6,93	-14%
					↓
Flächenverbrauch	Einheit	2019	2020	2021	Tendenz
Grundfläche Lindengasse versiegelt	m ²	828	828	828	
Versiegelte Fläche / MA Standort	m²	18,40	18,40	14,28	-22%
					↓

6.3 Energieverbrauch

Der Energieverbrauch der siwacht resultiert aus dem Strom- und Erdgasverbrauch für den Betrieb der Unternehmenszentrale in der Lindengasse in Wien und in den Bürostandorten in den Bundesländern, sowie aus dem Treibstoff- und Stromverbrauch für den Betrieb unserer Fahrzeuge (siehe Kapitel Fuhrpark).

Die wesentlichen Stromverbraucher sind die Server und IT-Geräte, Bürogeräte, Kühlanlagen und die Beleuchtung.

Zur Kühlung bei hohen Außentemperaturen sind mehrere Split-Klimageräte installiert, die von einem Fachbetrieb regelmäßig überprüft und gewartet werden. Das Kältemittel ist 2410A. In letzter Zeit wurde kein Kältemittel nachgefüllt.

Die Beheizung und die Warmwasserbereitung in der Lindengasse erfolgen historisch bedingt (das Gebäude war früher ein Wohnhaus) mit mehreren Gas-Kombithermen, die regelmäßig gewartet werden.

Um den Gasverbrauch am Standort Lindengasse zu senken, wurde in den letzten Jahren in der Übergangszeit Sommer – Winter die Option Heizbetrieb der Kühlgeräte genutzt. Diese Betriebsart ist gerade in der Übergangszeit eine sehr effiziente Alternative gegenüber der Beheizung mit Erdgas (1kWh Strom produziert 3 – 4 kWh Wärme).

Der Energieverbrauch für die Büros in den Bundesländern wurde bisher noch nicht extra erfasst. Mit Ausnahme von Salzburg und Linz handelt es sich dabei um die Anmietung kleinerer Büroflächen, teilweise mit all-in Service Verträgen. Der Energieverbrauch ist bei diesen Büroflächen Teil der vereinbarten Monatsmiete.

Die größeren Büroflächen in Linz und in Salzburg sind noch kein volles Jahr in Betrieb, weshalb bisher keine Auswertung der Jahresverbräuche erfolgen konnte.

6.4 Fuhrpark

siwacht nutzt 33 Fahrzeuge aus dem Fuhrpark der CKV-Gruppe, davon 16 gemeinsam mit der hellrein. Mit dem geteilten Fahrzeugpool werden tagsüber Reinigungstouren und nachts Revierstreifendienste geleistet.

Um Umweltauswirkungen möglichst gering zu halten, modernisiert die CKV - GRUPPE laufend unseren ihren Fuhrpark in Richtung verbrauchsarmer Fahrzeuge.

Auch der Umstieg auf Elektrofahrzeuge wurde eingeleitet, 6 Elektrofahrzeuge sind bereits im Einsatz. siwacht erprobt ein Elektroauto für innerstädtische Revierfahrten.



Im Hof in der Lindengasse ist eine wallbox installiert. Aufgrund der hier sehr beschränkten Parkmöglichkeiten wäre das Laden von vielen Elektrofahrzeugen schwierig. Die Mehrzahl der Dienstfahrzeuge wird in umliegenden öffentlichen Garagen, welche angemietet sind, geparkt. Dort gibt es aber noch keine Ladestellen.

Beim Neubau unserer Unternehmenszentrale, mit dem 2022 begonnen wird, ist eine umfangreiche Ladeinfrastruktur vorgesehen, die den weiteren Umstieg auf Elektrofahrzeuge wesentlich erleichtern wird.

6.5 Wasserverbrauch

Wasser wird für die Sanitär-Anlagen und in den Küchenzeilen genutzt, entsprechend gering ist daher der Verbrauch.

6.6 Materialverbrauch

6.6.1 Papier

Durch umfangreiche Digitalisierungsmaßnahmen konnte der Papierverbrauch in den letzten Jahren stark reduziert werden.

- Online Wachbuch mit Wächterkontrollsystem

Eine sehr wirkungsvolle Maßnahme zur Reduktion des Papierverbrauches wurde bereits im Jahr 2014 durch die Einführung eines online – Wachbuchs mit Wächterkontrollsystem umgesetzt. Diese Maßnahme hilft uns vor allem an den Dienststellen massiv Papier einzusparen. Anstatt von Wachbüchern in Buchform oder in Form von Aktenordnern mit einzelnen Protokollblättern werden Einträge digital über unser online Wachbuch vorgenommen. Anstatt gedruckter Listen und Protokolle erhalten Kunden unsere Leistungsdokumentation in Form von Wachbucheinträgen



oder Rundgängen digital per E- Mail, oder lesen die benötigte Information durch einen eigenen Kundenzugang direkt im online Wachbuch nach.

- Dokumentenmanagementsystem

Im Jahr 2021 haben wir ein Dokumentenmanagementsystem eingeführt, welches eine deutliche Reduktion des Papierverbrauchs bei unseren internen Abläufe ermöglicht. So werden zum Beispiel Eingangsrechnungen digital erfasst und freigegeben.

Anfang 2022 haben wir unser Objektblatt, welches alle Rahmendaten unserer Bewachungsdienstaufträge beinhaltet und an unsere operativen, organisatorischen und administrativen Organisationseinheiten verteilt wird, digitalisiert.

- Informationsportal für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Im letzten Jahr haben wir für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Informationsportal eingeführt, welches die bisher handgeschriebenen Urlaubsgesuche durch ein digitales Formular ersetzt. Des Weiteren werden wichtige Informationen auf diesem Weg an unser Personal papierlos kommuniziert.

- Potential für die Zukunft:

Durch die beschriebenen Digitalisierungsmaßnahmen sehen wir für die nächsten Jahre noch weiteres Potential, so steht zum Beispiel in naher Zukunft die Evaluierung psychischer Belastungen auf dem Programm, welche vollständig digital (ohne Papierfragebögen) umgesetzt wird.

Die Umstellung unserer Arbeitszeiterfassung auf das digitale Informationsportal stellt ein Projekt dar, welches uns die nächsten 1 – 2 Jahre begleiten wird. Die Umstellung soll hier Kunde für Kunde erfolgen.

6.6.2 Uniformen

Den größten Materialverbrauchsposten stellen unsere Uniformen dar.

Bei der Auswahl unseres neuen Lieferanten für die Bewachungsuniform haben wir neben Qualität auch auf ökologische und soziale Nachhaltigkeit geachtet.

Unser Lieferant verpflichtet sich zur Einhaltung des deutschen Code of Conduct für die Textil- und Modeindustrie.

[\(https://textil-mode.de/de/themen/corporate-social-responsibility-csr/\)](https://textil-mode.de/de/themen/corporate-social-responsibility-csr/)

Bei Bestellungen verzichten wir auf kleine Bestellmengen, um unnötige Transportwege zu reduzieren.

Durch entsprechende Pflege und Reparatur bei kleineren Schäden versuchen wir, die Uniformen möglichst lange in gutem Zustand zu nutzen.

Kleiderrückgaben werden überprüft und bei gutem Zustand professionell gereinigt, aufbereitet und wieder ausgegeben.

Im Jahr 2019 haben wir auf eine neue Bewachungsuniform umgestellt, die alte Uniform wurde bei gutem Zustand dafür genutzt, zu Beginn der Corona Pandemie Gesichtsmasken für unser Bewachungspersonal anzufertigen. Weiters wurden Kinderschürzen für Kindergärten angefertigt und ausgegeben.



Derzeit streben wir nach weiteren Möglichkeiten zur Weiterverwertung gebrauchter Uniformteile. Diesbezüglich sind wir zum Beispiel mit Wienwork in Kontakt, eine Möglichkeit der Verwendung von Stoffresten in diversen Lehrwerkstätten zu finden.

6.7 Abfälle

Am Standort in der Lindengasse fallen hauptsächlich hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Papier und Pappe, vertrauliche Akten aus Papier an.

Die Abfallsammlung erfolgt im hofseitigen Müllraum, in welchem ein Altpapiercontainer (770 Liter), ein Restmüllcontainer (770 Liter) und 4 Reiswolfbehälter (80 Liter/Behälter) abgestellt sind.

Die Abfalltrennung erfolgt an jedem Büroarbeitsplatz durch ein Behältnis für Papier, sowie über Restmüllbehälter.

Da es sich bei den Papierabfällen hauptsächlich um gedruckte Dokumente mit meist vertraulichem Inhalt handelt, erfolgt die Entsorgung über die im Müllraum aufgestellten Reiswolfcontainer.

Die Restmüllbehälter werden täglich durch den Reinigungsdienst der Firma hellrein entleert und in den Müllraum verbracht.

Gefährlicher Abfall fällt in Form von Elektronikschrott, Bildschirmen, Batterien und Leuchtstoffröhren in geringen Mengen an und wird gesammelt und über die Fa. Barcal GmbH entsorgt. Die zugehörigen Begleitscheine liegen bei unserem Abfallbeauftragten auf.

Die Abfallmengen wurden bisher nur bei gefährlichen Abfällen erfasst, die unserem Entsorger übergeben werden. Die Mengen der nichtgefährlichen Abfälle wurden rechnerisch abgeschätzt.

6.8 Neuer Unternehmensstandort Wien, Muthgasse

Wir bauen eine neue Unternehmenszentrale in 1090 Wien, Muthgasse 105. Der Baubeginn ist im Sommer 2022, die Fertigstellungsplanung liegt derzeit bei 2024.

Bei Planung der neuen Gebäude wurden nicht nur wirtschaftliche, sondern auch eine Vielzahl an ökologischen Kriterien berücksichtigt. Dazu gehören eine möglichst hohe Energieeffizienz, die Nutzung erneuerbarer Energiequellen vor Ort gelegt, die optimale Abstimmung von Bauwerk und Haustechnik und Begrünungsmaßnahmen. Das kommt nicht nur dem Betriebskostenbudget des Gebäudes zugute, sondern schont vor allem die natürlichen Ressourcen.



Wir streben eine Gebäudezertifizierung nach dem **ÖGNI Standard Platin** an, Gold ist uns jedenfalls gesichert.

Ökologische Maßnahmen am neuen Unternehmensstandort:

- Heizung und Kühlung mit Fernwärme und Fernkälte
- Photovoltaikanlage mit 92 kW Peak am Dach
- Begrünte, nutzbare Dachbereiche und Bepflanzungen um die Gebäude
- Berücksichtigung ökologischer Kriterien bei der Materialauswahl
- Thermischer Komfort und Innenraumhygiene
- Ladeinfrastruktur in den Garagen
- Fahrradräume und Ladestationen für E-Fahrräder

7 Unser Umweltprogramm

Die folgende Tabelle ist ein Auszug aus dem siwacht Unternehmensprogramm mit unseren Umweltzielen und den geplanten Maßnahmen:

Aktuelle Ziele (Auszug):

Bereich / Ziel	Maßnahme	Termin
UMWELTZIELE		
Fahrwege reduzieren	Umstellung von Vorortterminen auf Videokonferenz beibehalten. Auch nach der Corona bedingten Pandemie versuchen Termine wo möglich über Videokonferenz abzuhalten, vor allem um lange Fahrwege zu vermeiden.	12/2022
Reduktion Papierverbrauch 20.000 Blatt Papier / Jahr	Ausbau des Dokumentenmanagementsystems DocuWare auf Vertriebsprozess Objektblätter nur noch digital, Einsparung von	05/2022
Biologisch abbaubare Verbrauchsgüter	Umstellung Müllsäcke aus Biokunststoff	12/2022
Weiterverwertung alte Uniform	Gespräche mit Wienwork betr. möglicher Zusammenarbeit	08/2022
Upgrade – Möglichkeit für Kunden auf eine CO2 neutrale Bewachungs- und/oder Reinigungsdienstleistungen.	Offsetting des Corporate Carbon Footprints (Scope 1 und 2) der Unternehmensgruppe durch Finanzierung kompensierender Maßnahmen.	10/2022
ARBEITNEHMER-INNENSCHUTZ		
Wiederholung Evaluierung psychischer Belastungen	Evaluierung psychischer Belastungen durchführen, es wird möchten dies heuer durch eine elektronische online Umfrage realisieren	09/2022
Effizienzsteigerung §14 Unterweisungen, Überprüfung dass die Unterweisungsinhalte verstanden wurden	E – Learning Anwendung für Unterweisungen finden, das Tool sollte auch eine Funktion zur Überprüfung das die Unterweisungsinhalte verstanden wurden beinhalten	12/2022
GENERELLE ZIELE		
Kommunikation mit den Mitarbeiter*innen verbessern	Einführung Infoportal für Mitarbeiter*innen	10/2022
Digitalisierung von Prozessen	Prozess Personalaufnahme und Ausscheiden von Personal digitalisieren, digitaler Urlaubszettel	12/2022
Informationssicherheit	Zertifizierung ISO 27001 durchführen	09/2022
Nachbesetzung Facility Management	Suche nach einem Facility Manager	03/2022
Nachbesetzung Prozessmanagement Digitalisierung	Suche nach einem*r EDV – Prozessmanager*in	06/2022
Organisation EDV – Equipment	Asset Management einführen	04/2022
Ticketsystem für EDV	Anforderung und Austausch von EDV Equipment (PC, Laptop, Smartphone, etc.) über Ticketsystem	04/2022
gesetzlichen Grundausbildung für das Bewachungsgewerbe	Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben, sobald das neue Gesetz verabschiedet wurde Erweiterung / Ersatz der derzeit eingeführten freiwilligen Grundausbildung um gesetzliche Ausbildungsvorgabe.	12/2022
Bewachungsnorm kritische Infrastruktur ÖN EN 17483-1	Neue Norm für Sicherheitsdienstleister in kritischer Infrastruktur umsetzen	06/2022

* Die Verantwortungen für die Umsetzung der Ziele sind intern geregelt.

8 Gültigkeitserklärung



Die ETA Umweltmanagement GmbH als akkreditierte EMAS-Umweltgutachterorganisation mit der Registernummer AT-V-0001 bestätigt, dass die **siwacht Bewachungsdienst GmbH**, mit dem **Standort Lindengasse 47, 1070 Wien** wie in dieser Umwelterklärung 2022 dargestellt, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 1505/2017 und Nr. 2026/2018 erfüllt.

Es wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 1505/2017 und Nr. 2026/2018 durchgeführt wurden,
- keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung, ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation geben.

Die nächste umfassende Umwelterklärung wird im Jahr 2025 publiziert. Jährlich wird eine für gültig erklärte, aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 1505/2017 und Nr. 2026/2018 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Wien, am 25.05.2022



Dipl.-Ing. Manfred MÜHLBERGER
Leitender Umweltgutachter

9 Auskünfte

Für Rückfragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Dkfm. Andreas Plamann
siwacht Bewachungsdienst GmbH
Lindengasse 47
1070 Wien
Tel: 01/521 56- 0
www.siwacht.at

Die nächste aktualisierte Umwelterklärung erscheint im Mai 2023.